
PROGRAMMVORSCHAU

21. bis 27. Januar 2019

4.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de



Nachtrag zur 3. Woche

Mo 14. Jan

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

☛ Meinungsforschung

So denkt Deutschland – wirklich?

Von Ulrike Köppchen

20.00 Nachrichten

Mi 16. Jan

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Musiktag

☛ u.a. Instrument des Jahres 2019

Das Saxofon

Von Ulrike Jährling

Moderation: Tim Wiese

Ulrike Jährling, der Musiker Rolf von Nordenskjöld und einer seiner Saxofonschüler klären alle coolen Fakten rund um das Instrument des Jahres.

15.30 Tonart

**0.00 Nachrichten****0.05 Freispiel**

 Wer hat Lukas gebissen?

Von Sebastian Hocke

Regie: der Autor

Mit Marie Luisa Kerkhoff, Sebastian Brandes, Isabel Martinez, Ina Piontek, Werner Braunschädel, Marthe Römer, Torben Titze, Alma Maja Ernst, Anke Beutel, Tobias Borchers, Martin Bauch, Christin Tanger, Jana Scheel, Memphis Tennessee, Klaus-Dieter Hocke, Sebastian Hocke

Komposition: Christopher Schuh

Ton: Andrej Tschitschil

Autorenproduktion 2018/44'58

(Ursendung)

Stella und Lukas trennen sich, wenige Stunden später ist er tot. Die Polizei geht nicht von Mord aus.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**
Klassik

Moderation: Ulrike Klobes

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**
Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 70 Jahren:

Der chinesische Präsident Chiang Kai-shek tritt zurück

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Martin Wolf

Katholische Kirche
6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**
Das Literaturmagazin
11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**
Das Musikmagazin am Vormittag
11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**
Das Kulturmagazin
14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Infotag**

Moderation: Ulrike Jährling

15.30 Tonart
Das Musikmagazin am Nachmittag
16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**
Kultur und Politik am Abend
17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Politik und Soziales**
Magazin
19.30 Zeitfragen. Feature

 Meine Mutter war eigentlich wie mein Kind

Pflegende Kinder und Jugendliche

Von Günter Beyer

20.00 Nachrichten**20.03 In Concert**

Konzerthaus Wien

Aufzeichnung vom 15.10.2017

Diane Reeves Quintet:

Diane Reeves, Gesang

Peter Martin, Piano

Romero Lubambo, Gitarre

Reginald Veal, Bass

Terreon Gully, Schlagzeug

Moderation: Matthias Wegner

21.00 „hartaberfair“

Moderation: Frank Plasberg


 (Ü/ARD)
21.30 Kriminalhörspiel

 Geronimo (3/4)

Nach dem Roman von Leon de Winter

Übersetzung: Hanni Ehlers

Bearbeitung und Regie:

Christiane Ohaus

Mit Sylvester Groth, Barbara Nüsse,

Matthias Bundschuh, Sebastian

Urzendowsky, Birte Schnöink, Peter

Kurth, Michael Rotschopf, Max von

Pufendorf, Naomi Krauss, Stephanie

Eidt, Anne Moll, Kamel Bounoura,

Omar El-Saeidi, Djelloul Morcelly,

Stephan Schad und Mohammed

Zaggai

Komposition: Andreas Bick

Ton: Gerd-Ulrich Poggensee,

Sabine Kaufmann und Sebastian Ohm

NDR 2018/53'44

(Teil 4 am 28.1.2019)

Osama bin Laden ist viel wert: Er hat

Informationen und Beweise, die den

US-Präsidenten das Amt kosten

würden.

22.30 Studio 9 kompakt
Themen des Tages
23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**
Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik**

sprachverlassen
 Der dänisch-deutsche Komponist
 Mathias Monrad Møller
 Von Ulrike Klobes
 „Man kann Musik nichts ‚einschreiben‘
 oder ‚einkomponieren‘, weil sie kein
 Text ist. Musik ist voll und leer.“

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz
 Moderation: Manuela Krause

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen
 u.a. Kalenderblatt
 Vor 40 Jahren:
 Die erste Folge der amerikanischen
 Fernsehserie ‚Holocaust‘ wird in der
 Bundesrepublik ausgestrahlt

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Martin Wolf
Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Medientag**

Moderation: Ulrike Jährling

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- ☛ Soziale Gerechtigkeit und anständige Arbeit!
- Auch 100 Jahre nach Gründung der Internationalen Arbeitsorganisation noch weit entfernt
- Von Caspar Dohmen

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Philharmonie Chemnitz

Aufzeichnung vom 16.1.2019

.....
 RALPH VAUGHAN WILLIAMS

Sinfonie Nr. 6 e-Moll

SERGEJ PROKOFJEV

Sinfonie Nr. 5 B-Dur op. 100

Robert-Schumann-Philharmonie
 Chemnitz

Leitung: Guillermo García Calvo

22.00 Alte Musik

- ☛ Erfunden an einem regnerischen Mittwoch
- Experimentelle Violinmusik von Pandolfi Mealli
- Von Bernhard Schrammek

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

- 0.00 Nachrichten**
0.05 Feature
 🎧 *Handicap Love*
 Elsa und Olaf
 Zwei Menschen und die Liebe
 Von Julia Solovieva
 Regie: Nikolai von Koslowski
 Ton: Dietmar Fuchs
 NDR 2012/53'03
 Elsa und Olaf haben sich über Schatzkiste e.V. kennengelernt, eine Partnervermittlung für Menschen mit Behinderung.
- 1.00 Nachrichten**
1.05 Tonart
Americana
 Moderation: Carsten Rochow
- 2.00 Nachrichten**
3.00 Nachrichten
4.00 Nachrichten
- 5.00 Nachrichten**
5.05 Studio 9
Kultur und Politik am Morgen
 u.a. Kalenderblatt
 Vor 100 Jahren:
 Der österreichische Meeresforscher Hans Hass geboren
- 5.30 Nachrichten**
5.50 Aus den Feuilletons
6.00 Nachrichten
6.20 Wort zum Tage
 Martin Wolf
Katholische Kirche
- 6.30 Nachrichten**
7.00 Nachrichten
7.20 Politisches Feuilleton
7.30 Nachrichten
7.40 Interview
8.00 Nachrichten
8.30 Nachrichten
8.50 Buchkritik
- 9.00 Nachrichten**
9.05 Im Gespräch
10.00 Nachrichten
10.05 Lesart
Das Literaturmagazin
- 11.00 Nachrichten**
11.05 Tonart
Das Musikmagazin am Vormittag
11.30 Musiktipp
11.45 Rubrik: Folk
- 12.00 Nachrichten**
12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...
13.00 Nachrichten
13.05 Länderreport
14.00 Nachrichten
14.05 Kompressor
Das Kulturmagazin
14.30 Kulturnachrichten
- 15.00 Kakadu**
15.00 Nachrichten für Kinder
15.05 Musiktag
 Rock 'n' Roll
 Eine musikalische Revolution
 Von Elmar Krämer
 Moderation: Ulrike Jährling
- 15.30 Tonart**
Das Musikmagazin am Nachmittag
16.00 Nachrichten
16.30 Musiktipp
- 17.00 Nachrichten**
17.05 Studio 9
Kultur und Politik am Abend
17.30 Kulturnachrichten
18.00 Nachrichten
- 18.30 Weltzeit**
19.00 Nachrichten
19.05 Zeitfragen.
Kultur und Geschichte
Magazin
19.30 Zeitfragen. Feature
 🎧 Gute Bläserin kann sich auch melden
 Die Geschichte der Damenkapellen
 Von Christian Berndt und Ralf Bei der Kellen
- 20.00 Nachrichten**
20.03 Konzert
 🎧 *Ultraschall Berlin – Festival für neue Musik*
 Volksbühne Berlin
 Aufzeichnung vom 20.1.2019

 CLAUDIUS STEFFEN MAHNKOPF
„Dov'è“ für fünf Stimmen und Orchester
 Uraufführung – Auftragswerk des Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
 Text: Francesca Albertini
 TONA SCHERCHEN
„L'illégitime“ für Orchester und Zuspieldung
 MALTE GIESEN
Konzert für hyperreales Klavier und Orchester – Deutsche Erstaufführung
 Sebastian Berweck, Klavier
 Neue Vocalsolisten
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
 Leitung: Michael Wendeborg

 Ultraschall Berlin, das Festival für neue Musik von Deutschlandfunk Kultur und kulturradio vom rbb, wird 20 Jahre alt. An vier Abenden übertragen wir live vom Festival.
- 21.30 Hörspiel**
 🎧 *Katzenzungen*
 Von Irmgard Maenner
 Regie: Judith Lorentz
 Mit Anna Thalbach, Axel Wandtke, Bernhard Schütz, Stefan Kaminski, Regina Lemnitz, Ilia Chapiro, Cathlen Gawlich, Britta Steffenhagen, Stefan Ripplinger, Alexander Khuon, Peter Feldman und Uwe Müller
 Komposition und Ton: Jean Szymczak
 SWR/DKultur 2006/49'13
 Eine Frau verwandelt sich in eine Tüpfelhyäne und findet im Briefkasten Hinweise auf eine Katastrophe.
- 22.30 Studio 9 kompakt**
Themen des Tages

22.45 maischberger
Moderation: Sandra Maischberger
 ((P)) (Ü/ARD)
- 23.00 Nachrichten**
23.05 Fazit
Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

hr-Sendesaal, Frankfurt am Main
Aufzeichnung vom 9.11.2018

DIETER SCHNEBEL
„Trauermusik“ – Uraufführung

ERNSTALBRECHT STIEBLER
„ein gruß“ – Uraufführung

DIETER SCHNEBEL
*Variationen über das „Heidenröslein“
Uraufführung*

„Wagner-Idyll“
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Duncan Ward

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Rock
Moderation: Mathias Mauersberger

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen
u.a. Kalenderblatt
Vor 70 Jahren:
Das ifo Institut für Wirtschaftsforschung wird gegründet

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Martin Wolf
Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Quasseltag**

Moderation: Ulrike Jährling
08 00.22 54 22 54

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**17.50 Typisch deutsch?**

Von Matthias Baxmann und
Matthias Eckoldt

18.00 Nachrichten**18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

Forschung und Gesellschaft
Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

 *Debüt im Deutschlandfunk Kultur*

Kammermusiksaal der

Philharmonie Berlin

Aufzeichnung vom 16.1.2019

THOMAS TALLIS

„Te lucis ante terminum“

WILLIAM BYRD

„Miserere mihi Domine“

JONATHAN SEERS

„Look down, O Lord“

VELJO TORMIS

„Lase kiik käia!“

THOMAS TOMKINS

„When David heard“

THOMAS TALLIS

„If ye love me“

ALONSO LOBO

„Versa est in luctum“

VELJO TORMIS

„Marjal aega magada“

DAVID BEDNALL

„Put out into the deep“

CLEMENS NON PAPA

„Ego flos campi“

LUCA MARENZIO

„Potrà viver io più se senza luce“

GIOVANNI P. DA PALESTRINA

„Io son ferito, ah! lasso“

SARAH RIMKUS

„My heart is like a singing bird“

GERDA BLOK-WILSON

„O Little Rose, O Dark Rose“

OWAIN PARK

„Phos hilaron“

JOANNA MARSH

„Fading“, „Seeds in Flight“

JOSEF RHEINBERGER

„Abendlied“

The Gesualdo Six:

Guy James, Countertenor

Alex Chance, Countertenor

Joseph Wicks, Tenor

Josh Cooter, Tenor

Michael Craddock, Bariton

Samuel Mitchell, Bass

Leitung: Owain Park

.....

22.00 Chormusik

BENJAMIN BRITTEN

„Five Flower Songs“ für

gemischten Chor

„A.M.D.G.“ für gemischten Chor

RIAS Kammerchor

Leitung: Justin Doyle

Dlf Kultur/harmonia mundi 2018

.....

22.15 maybrit illner

Die politische Talkshow

Live aus Berlin

.....

(((p))) (Ü/ZDF)

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Klangkunst** **Art's Birthday 2**

Klangkunst von verschiedenen Autorinnen und Autoren
EURORADIO Ars Acustica Group
2019/ca. 54'30
(*Ursendung*)

Die Kunst hat Geburtstag! Die EURORADIO Ars Acustica Group feiert mit Konzerten und Performances in 20 Städten weltweit.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart***Weltmusik*

Moderation: Wolfgang Meyering

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 125 Jahren:

Die finnische Designerin Aino Aalto geboren

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Martin Wolf

*Katholische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und

Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****12.50 Besser essen***Udo Pollmers Mahlzeit***13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Kulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Entdeckertag** **„Da brat' mir einen Storch' –**

Redewendungen

Von Patricia Pantel

Moderation: Ulrike Jährling

15.30 Tonart*Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur** **Dichter aus der Jukebox**

Der Provokateur Peter Handke

Von Helmut Böttiger

Peter Handke genügt drei Minuten

einer Wutrede, um berühmt zu werden.

Wie kein anderer nutzte er 1966 die

Reflexe der Öffentlichkeit.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Live aus der Dresdner Philharmonie

.....

CLAUDE DEBUSSY

*„Prélude à l'après-midi d'un faune“ für**Orchester*

THIERRY ESCAICH

*„Quatre visages du temps“, Konzert**Nr. 3 für Orgel und Orchester***ca. 20.50 Konzertpause**

CAMILLE SAINT-SAËNS

*Sinfonie Nr. 3 c-Moll für Orgel und**Orchester*

Olivier Latry, Orgel

Dresdner Philharmonie

Leitung: Stéphane Denève

.....

22.00 Einstand

FRANZ LISZT

*„Saint François d'Assise: la prédication**aux oiseaux“, Legende für Klavier Nr. 1**„Saint François de Paule: marchant sur**les flots“, Legende für Klavier Nr. 2*

FRÉDÉRIC CHOPIN

*Scherzo aus der**Klaversonate Nr. 2 op. 35*

Nuron Mukumi, Klavier

22.30 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

0.00 Nachrichten**0.00 phoenix persönlich**
 (Ü/Phoenix)
0.05 Lange Nacht
 Brückenschläger von Wagner zu Hitler?

Eine Lange Nacht über den

Sozialphilosophen

Houston Stewart Chamberlain

Von Sven Brömssel

Regie: Stefan Hilsbecher

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart***Filmmusik*

Moderation: Vincent Neumann

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**
 In geheimer Mission

Die Landung der Alliierten in

Nordafrika 1942

Von Erwin Erasmus Koch/Dlf 1965

Vorgestellt von Michael Groth

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen***6.20 Wort zum Tage**

Martin Wolf

*Katholische Kirche***6.30 Nachrichten****6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern

008 00.22 54 22 54

gesprach@

deutschlandfunkkultur.de

Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart***Das politische Buch***12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband***Medien und digitale Kultur***14.00 Nachrichten****14.05 Rang 1***Das Theatermagazin***14.30 Vollbild***Das Filmmagazin***15.00 Nachrichten****16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit***Das Magazin für Lebensart***17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***17.30 Tacheles****18.00 Nachrichten****18.05 Feature**
 *Wirklichkeit im Radio*

Bananen-Heinz

Feature von Ror Wolf

Regie: der Autor

Ton: Birgit Rahmsdorf

hr 1983/46'24

„Was soll ich Ihnen saache ...“ – Bananen-Heinz aus Hessen ist Hausierer und fliegender Händler, vor allem aber: ein begnadeter Sprachperformer.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

Teatro San Carlo, Neapel

Aufzeichnung vom 10.5.2018

.....

NINO ROTA

*„Il Cappello di paglia di Firenze“ (Der**italienische Strohhut), Oper in vier**Akten und sechs Bildern**Libretto: Ernesta Rinaldi und Nino Rota*

Fadinard, Bräutigam – Piero Adaini,

Tenor

Nonancourt, Elenas Vater – Gianluca

Buratto, Bass

Die Baroness von Champigny – Anna

Malavasi, Mezzosopran

Elena, Fadinards Braut – Zuzana

Marková, Sopran

Beaupertuis, Anaides Mann – Bruno

De Simone, Bariton

Anaide, Frau von Beaupertuis – Anna

Maria Sarra, Sopran

Emilio, Anaides Liebhaber – Dario

Giorgelè, Bariton

Vézinet, Elenas Onkel – Marco

Miglietta, Tenor

Eine Putzmacherin – Daniela

Mazzuccato, Sopran

Felice, Fadinards Diener – Roberto

Covatta, Tenor

Vicomte Achille de Rosalba –

Massimiliano Chiarolla, Tenor

Chor und Orchester des

Teatro San Carlo

Leitung: Valerio Galli

.....

21.00 Die besondere Aufnahme

Sämtliche Streichquartette (1/2)

BÉLA BARTÓK

*Streichquartett Nr. 1 a-Moll op. 7**Streichquartett Nr. 2 a-Moll op. 17**Streichquartett Nr. 3 Sz 85**Streichquartett Nr. 4 Sz 91*

Quatuor Diotima:

Yun-Peng Zhao, Violine

Constance Ronzatti, Violine

Franck Chevalier, Viola

Pierre Morlet, Violoncello

Dlf Kultur 2018

Gäste im Studio:

Franck Chevalier und Pierre Morlet

Moderation: Ruth Jarre

(Teil 2 am 2.2.2019)

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit***Kultur vom Tage*

0.00 Nachrichten
0.05 Literatur
1.00 Nachrichten
1.05 Tonart
Chansons und Balladen

Moderation: Jutta Petermann

2.00 Nachrichten
3.00 Nachrichten
4.00 Nachrichten
4.05 Tonart
Clubloung

Moderation: Oliver Schwesig

5.00 Nachrichten
6.00 Nachrichten
6.55 Wort zum Tage

 Neue Kirche in Deutschland
(Swedenborg-Zentrum)

7.00 Nachrichten
7.05 Feiertag

 Gott und Kirche neu gedacht
Zum 25. Todestag von
Bischof Klaus Hemmerle
Von Andrea Fleming
Katholische Kirche
7.30 Kakadu für Frühaufsteher
Erzähltag
ab 6

Fliegender Stern (4/5)

 Von Ursula Wölfel

Gelesen von Gundi Erhardt

DLR Berlin 1998

Moderation: Ulrike Jährling

(Teil 5 am 3.2.2019)

8.00 Nachrichten
8.05 Kakadu
Kakadus Reisen
ab 7

Technik zum Anfassen

 Das Deutsche Museum in München

Moderation: Ulrike Jährling

 Technik zum Anfassen im größten
naturwissenschaftlich-technischen
Museum der Welt.

9.00 Nachrichten
9.05 Sonntagmorgen
Das Rätselmagazin

Moderation: Oliver Schwesig

sonntagmorgen@

deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten
10.30 Sonntagsrätsel

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@

deutschlandfunkkultur.de

11.00 Nachrichten
11.05 Deutschlandrundfahrt
 *Spaziergänge mit Prominenten*

 Gisela Steinhauer unterwegs mit der
Schauspielerin ChrisTine Urspruch in
Wangen im Allgäu

11.59 Freiheitsglocke
12.00 Nachrichten
12.00 Presseclub
12.45 Presseclub nachgefragt

((P)) (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt
Themen des Tages
12.30 Die Reportage
13.00 Nachrichten
13.05 Sein und Streit
Das Philosophiemagazin
14.00 Nachrichten
14.05 Religionen
15.00 Nachrichten
15.05 Interpretationen

„Das Volk allein ist unverfälscht“

Modest Mussorgskijs Oper

‚Boris Godunow‘

Gast: Kirill Karabits, Dirigent

Moderation: Julia Smilga

16.00 Nachrichten
17.00 Nachrichten
17.05 Studio 9 kompakt
Themen des Tages
17.30 Nachspiel
Das Sportmagazin
18.00 Nachrichten
18.05 Nachspiel. Feature
 Medaillengarant war gestern

Deutschlands Eiskunst- und

Eisschnellläufer in der Krise

Von Wolf-Sören Treusch

18.30 Hörspiel
 POEsPYM (2/2)

Zweiter Teil: Tsalal

Nach ‚Die Geschichte des Arthur

Gordon Pym‘ von Edgar Allan Poe

Übersetzung: Hans Schmid

Bearbeitung und Regie: Michael Farin

Mit Bernhard Schütz, Ulrich Noethen,

Christian Wittmann, Nadeshda

Brennicke

Komposition: zeitblom

Musiker: Ali Askin, Steve Heather,

Michael Weilacher, Natascha Zickerick,

zeitblom

Ton: Thorsten Weigelt

DKultur 2008/79‘32

Die Besatzung entdeckt das Land

Tsalal, dessen Einwohner schwarz sind

und panische Angst vor allem Weißen

haben. Es kommt zu einem Massaker.

Pym und Peter entkommen und rudern

einem weißen Land entgegen.

20.00 Nachrichten
20.03 Konzert


Live aus der Philharmonie Berlin

.....

ALEXANDER ZEMLINSKY

‚Lustspiel-Ouvertüre‘ für Orchester

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Rondo A-Dur KV 386 für Klavier und

Orchester

RICHARD STRAUSS

‚Burleske‘ d-Moll für Klavier und

Orchester

ca. 20.55 Konzertpause

FRANZ SCHREKER

Vorspiel zu einem Drama

ERICH WOLFGANG KORNGOLD

‚The Sea Hawk‘, Orchestersuite aus

der gleichnamigen Filmmusik

Francesco Piemontesi, Klavier

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Leitung: Fabien Gabel

.....

21.45 Anne Will

Talkshow live aus Berlin

((P)) (Ü/ARD)

22.30 Studio 9 kompakt
Themen des Tages
23.00 Nachrichten
23.05 Fazit
Kultur vom Tage




Programmerläuterungen

Mo 21. Jan

0.05 Freispiel

Wer hat Lukas gebissen?
 Von Sebastian Hocke
 Regie: der Autor
 Mit Marie Luisa Kerkhoff, Sebastian Brandes, Isabel Martinez, Ina Piontek, Werner Braunschädel, Marthe Römer, Torben Titze, Alma Maja Ernst, Anke Beutel, Tobias Borchers, Martin Bauch, Christin Tanger, Jana Scheel, Memphis Tennessee, Klaus-Dieter Hocke, Sebastian Hocke
 Komposition: Christopher Schuh
 Ton: Andrej Tschitschil
 Autorenproduktion 2018/44'58
(Ursendung)

Der gefragte Hundepsychologe Lukas Bernardin verschwindet nach einem Streit mit seiner Freundin Stella. Stunden später wird er am anderen Ende der Stadt tot aufgefunden. Was ist in der Zwischenzeit passiert? Stella, die von der Polizeiarbeit nicht wirklich überzeugt ist, bittet eine engagierte Journalistin um Hilfe. Die beiden werten Lukas' Mailboxnachrichten und Mitschnitte seiner letzten Hundetherapie-Sitzungen aus: Er wurde gebissen, so viel ist schon mal klar.

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Meine Mutter war eigentlich wie mein Kind
 Pflegende Kinder und Jugendliche
 Von Günter Beyer

Ihre Zahl kann nur geschätzt, ihre Leistung nicht hoch genug bewertet werden: junge Menschen, die kranke Angehörige pflegen. Die meisten sehen es als selbstverständliche Fürsorge, sich um die chronisch kranke Mutter, den schwer behinderten Vater, die pflegebedürftigen Großeltern zu kümmern. Sie übernehmen Verantwortung, wachsen daran. Schnell aber sind Kinder und Jugendliche überfordert, weil sie zu viel von sich verlangen, weil zu viel von ihnen erwartet wird. Sie kennen keine Auszeit, geraten in Isolation und in emotionale Abhängigkeit vom Kranken. Obwohl das Thema bekannt ist, obwohl es immer wieder Forschungsprojekte und Hilfsangebote gibt, erreicht man die pflegenden Kinder und Jugendlichen in Deutschland nicht ausreichend. Woran liegt das?

21.30 Kriminalhörspiel

Geronimo (3/4)
 Nach dem Roman von Leon de Winter
 Übersetzung: Hanni Ehlers
 Bearbeitung und Regie:
 Christiane Ohaus
 Mit Sylvester Groth, Barbara Nüsse, Matthias Bundschuh, Sebastian Urzendowsky, Birte Schnöink, Peter Kurth, Michael Rotschopf, Max von Pufendorf, Naomi Krauss, Stephanie Eidt, Anne Moll, Kamel Bounoura, Omar El-Saeidi, Djelloul Morcelly, Stephan Schad und Mohammed Zaggai
 Komposition: Andreas Bick
 Ton: Gerd-Ulrich Poggensee, Sabine Kaufmann und Sebastian Ohm
 NDR 2018/53'44

Das Weiße Haus hat die Tötung von Osama bin Laden veranlasst. Doch Verschwörer innerhalb der beauftragten Spezialeinheit haben den Terroristenchef gekidnappt und an einen vermeintlich sicheren Ort gebracht. Sie wollen ihn in Den Haag vor Gericht bringen. Aber schon bald verfangen sich die Männer in den Machenschaften des saudischen Geheimdienstes. Osama bin Laden ist viel wert. Zudem besitzt er geheime und höchst delikate Informationen über den amerikanischen Präsidenten. Ein Wettlauf zwischen den Geheimdiensten beginnt.

Di 22. Jan

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Soziale Gerechtigkeit und anständige Arbeit!

Auch 100 Jahre nach Gründung der Internationalen Arbeitsorganisation noch weit entfernt
 Von Caspar Dohmen

Unsere Vorstellung für Arbeit ist geprägt von der Idee und der Erfahrung sozialen Fortschritts, von der zunehmenden Durchsetzung sozial abgesicherter und anständig bezahlter Beschäftigung. Dabei haben auch in Europa junge Menschen schon jetzt eine geringere Chance auf solche Arbeitsplätze als ihre Eltern. Im globalen Süden überlebt die große Mehrheit der Menschen ohnehin nur dank informeller Arbeit. Glaubt man Experten, könnten sich die Verhältnisse weltweit ausdehnen. Beschleunigt wird dies durch die

Digitalisierung, denn die digitale Dividende werden nur Wenige einstreichen. Viele Regionen können aus eigener Kraft keine digitale Plattformwirtschaft aufbauen und werden von Konzernen aus Europa, den USA oder China abhängig bleiben. Gleichzeitig wird die Automatisierung massenweise Arbeitsplätze im Süden vernichten, ob in der Textilindustrie, auf dem Teefeld oder bei Automobilzulieferern. Dies zu ändern oder zumindest sozial zu gestalten, ist die Internationale Arbeitsorganisation ILO angetreten. 100 Jahre nach ihrer Gründung versucht sie neue Antworten auf die Frage nach der Zukunft der Arbeit zu geben. Zwei Jahre haben Experten beraten. Jetzt präsentieren sie ihre Vision. Im Raum steht etwa eine globale Mindestabsicherung für alle Menschen. Die große Frage ist allerdings, ob sich die Entwicklung überhaupt beeinflussen lässt.

22.00 Alte Musik

Erfunden an einem regnerischen
 Mittwoch
 Experimentelle Violinmusik von
 Pandolfi Mealli
 Von Bernhard Schrammek

Als der Geiger Andrew Manze 1998 eine Einspielung der Violinsonaten von Giovanni Antonio Pandolfi Mealli vorlegte, bemerkte er mit britischem Humor angesichts der spärlichen Informationen, die damals über das Leben des Komponisten vorlagen, es könne auch sein, „ein gewitzter Musikwissenschaftler habe Pandolfi an einem regnerischen Mittwoch erfunden.“ In der Zwischenzeit gibt es viele neue Erkenntnisse zu Pandolfi, der sich Mitte des 17. Jahrhunderts vor allem in Venedig, Innsbruck, Messina und Madrid aufgehalten hat.

Mi 23. Jan

0.05 Feature

Handicap Love
 Elsa und Olaf
 Zwei Menschen und die Liebe
 Von Julia Solovieva
 Regie: Nikolai von Koslowski
 Ton: Dietmar Fuchs
 NDR 2012/53'03

„Trauer ist schwarz, Angst dunkelblau.“ Olaf erzählt Elsa von der Angst, von der Überwindung der Angst. Dann fragt er Elsa. Sie hat immer noch Angst. Angst vor ihrem Stiefvater, der sie als junges Mädchen und er-

wachsene Frau mehrmals vergewaltigt und zweimal geschwängert hat. Olaf und Elsa erzählen sich aus ihrem Leben. Elsa kommt aus Kasachstan, Olaf aus Norddeutschland. Beide sind geistig behindert. Vor neun Jahren haben sie sich über die Schatzkiste e.V., eine Partnervermittlung für Menschen mit Behinderung, kennengelernt.

19.05 Zeitfragen.

Kultur und Geschichte

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Gute Bläserin kann sich auch melden
Die Geschichte der Damenkapellen
Von Christian Berndt und
Ralf Bei der Kellen

Frauen, die Musik machen – das scheint heute etwas Alltägliches zu sein. Im 19. Jahrhundert herrschten ganz andere Verhältnisse. Da traten musizierende Frauen als Kuriosität zwischen der bärtigen Dame und dem Schlangenmenschen auf, wurden fast als Laune der Natur präsentiert. Damals zogen sogenannte Damenkapellen von Etablisement zu Etablisement und bildeten einen nicht unerheblichen Teil des Unterhaltungsangebots. Allerdings ist der Begriff ‚Damenkapelle‘ bis heute in keinem der gängigen Standardwerke zur Musikgeschichte verzeichnet – was wahrscheinlich an einer gewissen Anrüchigkeit dieses Gewerbes lag – und liegt? Warum waren musizierende Frauen vom Biedermeier bis in die Weimarer Republik eine solche Attraktion? Und – was ist heute wirklich anders?

20.03 Konzert

Ultraschall Berlin –

Festival für neue Musik

Volksbühne Berlin

Aufzeichnung vom 20.1.2019

.....
CLAUS-STEFFEN MAHNKOPF

‚Dov’è‘ für fünf Stimmen und Orchester
Uraufführung – Auftragswerk des
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Text: Francesca Albertini

TONA SCHERCHEN

‚L’Illégitime‘ für Orchester und
Zuspielung

MALTE GIESEN

Konzert für hyperreales Klavier und
Orchester – Deutsche Erstaufführung
Sebastian Berweck, Klavier
Neue Vocalsolisten
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Leitung: Michael Wendeborg

Erstmals hat das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin für sein Konzert bei Ultraschall Berlin einen Kompositionsauftrag erteilt. Mit ‚Dov’è‘ hat Claus-Steffen Mahnkopf ein dezidiert persönliches Werk geschrieben, einen Dankesang an seine 2011 tragisch verstorbene Frau, die Religionswissenschaftlerin Francesca

Yardenit Albertini. Auf der Basis von Gedichten aus dem Nachlass zeichnet er ein vielschichtiges musikalisches Porträt Albertinis, ihrer unterschiedlichen Temperamente, ihrer vielfältigen Interessen und ihres politischen Engagements – ein Porträt, das sich weitet zu grundlegenden Fragen unserer Zeit. Tona Scherchen-Hsiao war die erste Frau mit einer Uraufführung bei den Donaueschinger Musiktagen, und sie war 1977 die erste Komponistin im Berliner Künstlerprogramm des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD). ‚L’Illégitime‘ entstand 1986 für das Saarbrücker Festival Musik im 20. Jahrhundert. ‚Ein Film rollt ab auf der audiovisuellen Leinwand unseres inneren Ohres‘, schreibt Scherchen über ihr Orchesterstück, ‚Aktualitäts-Flashes, aus dem Alltag der Großstadt stammend‘, lassen Klangbilder einer ‚Welt der schnellen Aktualität, der Gewalttätigkeit‘ entstehen. Den analogen Synthesizern im diesjährigen Festivalprogramm setzt schließlich Malte Giesen sein hyperreales Klavier entgegen, einen mit digitaler Elektronik angereicherten Konzertflügel, der zum Beispiel stufenlose Glissandi ermöglicht. Sein Konzert, im November 2018 beim Festival Wien Modern uraufgeführt, spielt mit Versatzstücken der Tradition und überführt sie in eine Hyperrealität, deren Realitätsgehalt immer mehr infrage gestellt wird.

21.30 Hörspiel

Katzenzungen

Von Irmgard Maenner

Regie: Judith Lorentz

Mit Anna Thalbach, Axel Wandtke,
Bernhard Schütz, Stefan Kaminski,
Regina Lemnitz, Ilia Chapiro, Cathlen
Gawlich, Britta Steffenhagen, Stefan
Ripplinger, Alexander Khuon, Peter
Feldman und Uwe Müller
Komposition und Ton: Jean Szymczak
SWR/DKultur 2006/49’13

Eine Frau verwandelt sich in eine Tüpfelhyäne. Ein Brief kündigt die Eliminierung von 60 Personen an, die nach und nach auf mysteriöse Weise verschwinden. Der Schwarm eines Literaturkränzchens krümmt sich beim Flamenco halb nackt auf dem Fußboden. Und im Brustkorb der Frau nistet ein Drache, den sie unschädlich machen muss. In Irmgard Maenners ‚Katzenzungen‘ spielt sich Unglaubliches inmitten der ganz normalen Realität ab und durch die banale Alltäglichkeit schimmert, ziemlich beunruhigend, immer das Absurde durch.

Do 24. Jan

20.03 Konzert

Debüt im Deutschlandfunk Kultur

Kammermusiksaal der

Philharmonie Berlin

Aufzeichnung vom 16.1.2019

.....

...

The Gesualdo Six:

Guy James, Countertenor

Alex Chance, Countertenor

Joseph Wicks, Tenor

Josh Cooter, Tenor

Michael Craddock, Bariton

Samuel Mitchell, Bass

Leitung: Owain Park

.....

Die sechs Sänger des Vokalensembles The Gesualdo Six und ihr Dirigent Owain Park haben ihre Ausbildung allesamt in bekannten englischen Knabenchören erhalten. Für ihr Berlindebüt wenige Wochen vor dem Brexit haben sie ein Programm zusammengestellt, das die Geschichte der europäischen Vokalphonie vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart nachvollzieht. Ein starkes Bekenntnis zu Europa!

Fr 25. Jan

0.05 Klangkunst

Art’s Birthday 2

Klangkunst von verschiedenen

Autorinnen und Autoren

EURORADIO Ars Acustica Group

2019/ca. 54’30

(Ursendung)

Die Kunst hat Geburtstag und das verdankt sie dem Fluxuskünstler Robert Filliou. Er fand im Jahr 1963 den ‚Art’s Birthday‘ und legte zugleich ihr Alter fest: eine Million Jahre. Seither feiern am 17. Januar Menschen und Institutionen weltweit diesen großen Tag. Die EURORADIO Ars Acustica Gruppe vernetzt aus diesem Anlass Konzerte und Performances in über 20 Städten weltweit. Wir senden einen Querschnitt. Deutschlandfunk Kultur beteiligt sich mit einer Veranstaltung rund um den Kultfilm ‚Step Across the Border‘ von Nicolas Humbert und Werner Penzel im Berliner Kino Babylon.

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Entdeckertag

‚Da brat‘ mir einer einen Storch‘ –

Redewendungen

Von Patricia Pantel

Moderation: Ulrike Jährling



„Ach du grüne neune“, „Man hört das Gras wachsen“ – es gibt so viele Sprüche, die wir benutzen, aber woher kommen die eigentlich, und was haben sie zu bedeuten? Für die meisten Redewendungen gibt es spannende und interessante Erklärungen.

19.30 Zeitfragen. Literatur

Dichter aus der Jukebox
Der Provokateur Peter Handke
Von Helmut Böttiger

Peter Handke brauchte 1966 nur drei Minuten, um berühmt zu werden. Auf der Princeton-Tagung der Gruppe 47 stand der 24-Jährige plötzlich auf und hielt eine Wutrede, deren Inhalt schwer zu fassen war, ihn aber sofort zum Popstar machte. Kurz danach wurde seine „Publikumsbeschimpfung“ uraufgeführt, und das Schelmenstück war vollendet: Ab jetzt war Handke ein Markenzeichen. Ein 68er war der Österreicher nicht, Politik interessierte ihn kaum. Er wollte ein berühmter Dichter werden, und niemand sonst in seiner Generation begriff damals so schnell die Reflexe der Öffentlichkeit. Er hatte im Frühjahr 1966 mit dem formal avancierten Roman „Die Hornissen“ debütiert, aber das eigentliche emotionale und ästhetische Ereignis waren für ihn die Beatles. Peter Handke nutzte den gesellschaftspolitischen Aufbruch Ende der 60er-Jahre, um sich im Zeichen der Poprebellion als dichterische Stimme seiner Generation zu profilieren. Ein literarisch-mediales Meisterstück.

Sa 26. Jan

0.05 Lange Nacht

Brückenschläger von Wagner zu Hitler?
Eine Lange Nacht über den
Sozialphilosophen
Houston Stewart Chamberlain
Von Sven Brömsel
Regie: Stefan Hilsbecher

Der Sozialphilosoph Chamberlain (1855–1927) ist heute vor allem als Schwiegersohn Wagners, Bayreuther Ideologe und Vordenker Hitlers bekannt. Unbekannt sind seine freundschaftlichen Beziehungen zu Intellektuellen jüdischer Herkunft. Seine Bücher wurden geradezu gefeiert, gehörte doch der Autor zu den wirkungsmächtigsten Publizisten der Wilhelminischen Epoche. Erstaunliche Konstellationen zwischen Rassentheorie, Kulturreform, Kunst und Wissenschaft werden in einer Zeit lebendig, in der sich antisemitische und zionistische Anschauungen konsolidierten, revolutionär Konservative auf avantgardistische Künstler trafen und sich reformbewegte Sonnenanbeter gleichzeitig links- und rechtspopulistisch orientierten. Das Feature zeigt Chamberlain als Schlüsselfigur in der

kulturellen Szene Wiens und Bayreuths zwischen 1890 und 1920 – im feingeistigen Austausch mit jüdischen Intellektuellen wie dem Dirigenten Hermann Levi, dem Wirtschaftsmagnaten, Politiker und philosophischen Autor Walther Rathenau sowie dem Publizisten Karl Kraus. In dieser „Langen Nacht“ wird eine verzweigte Intellektuellen- und Ideengeschichte um 1900 aufgeschlagen, die die lange Vorgeschichte des Dritten Reiches belegt.

5.05 Aus den Archiven

In geheimer Mission
Die Landung der Alliierten in
Nordafrika 1942
Von Erwin Erasmus Koch/Dlf 1965
Vorgestellt von Michael Groth

Der amerikanische Diplomat Robert Murphy hat den Einsatz der Alliierten in Nordafrika vorbereitet. Das folgt aus den Verhandlungen und Erkenntnissen des Amerikaners während seiner Aufenthalte in Afrika und in Frankreich sowie seinen Berichten an Präsident Franklin D. Roosevelt.

18.05 Feature

Wirklichkeit im Radio
Bananen-Heinz
Feature von Ror Wolf
Regie: der Autor
Ton: Birgit Rahmsdorf
hr 1983/46'24

„Ich hab mehr Verdruss gehabt wie gut“, sagt Heinz B., geboren 1903 als Sohn eines Friseurs. Das, was man ein abgesichertes bürgerliches Leben nennt, hat er nie kennengelernt. Der Erste Weltkrieg verhindert seine Berufsausbildung; er wird Hilfsarbeiter, Hausierer, fliegender Händler. Er hat gelernt, mit Worten zu überleben, für eine Weile ist er Herrscher aller Bananen – und im nächsten Moment wieder der Ausgesperrte und Herumgeschubste. Seine hessische Suada, vom Autor in vielen Begegnungen aufgezeichnet, war ein wichtiges Existenzmittel des fliegenden Händlers, der mit 80 Jahren nun von Fürsorge lebt.

So 27. Jan

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag
Fliegender Stern (4/5)
Von Ursula Wölfel
Gelesen von Gundi Erhardt
DLR Berlin 1998
Moderation: Ulrike Jährling
(Teil 5 am 3.2.2019)

Heimlich haben der Indianerjunge Fliegender Stern und sein Freund Grasvogel das Lager verlassen, um den weißen Mann zu suchen. Sie wollen ihn darüber informieren, dass der weiße Mann die Büffel vertrieben hat und die Jäger kaum noch Beute machen würden. Nach einer kurzen, nicht ganz unproblematischen Reise stoßen sie auf eine Siedlung der Weißen. Dort treffen sie einen Mann, der die Probleme der Indianer kennt und den Jungen hilft. Die weißen Männer, so erklärt er den Jungen aber auch, werden das Land der Indianer nie wieder verlassen. Mit einer Karte, auf der die aktuellen Standorte der Büffel eingezeichnet sind, machen sich die beiden Jungen zurück zu ihrem Stamm.

8.05 Kakadu

Kakadus Reisen
Technik zum Anfassen
Das Deutsche Museum in München
Moderation: Ulrike Jährling

Es ist das größte naturwissenschaftlich-technische Museum der Welt und sein offizieller Name lautet: „Deutsches Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik“. Kakadu reist nach München und schaut sich im Deutschen Museum um. Dort kann man hautnah miterleben, wie Technik funktioniert. Es gibt eine riesige Fachbibliothek und eine Sammlung von beinahe 100.000 Objekten: Maschinen und Motoren, ein U-Boot, Computer, Flugzeuge, Dampfmaschinen, Hubschrauber oder ein riesiges Thermometer. Der Favorit der Besucher ist eine Hochspannungsanlage. Dort können Menschen in einem Faradayschen Käfig Platz nehmen und sind auf diese Weise vor Blitzen geschützt, die in der Anlage künstlich erzeugt werden. Das Deutsche Museum wurde 1925 nach knapp 20 Jahren Bauzeit eröffnet, bis zu eineinhalb Millionen Besucher lassen sich jedes Jahr technisch beeindrucken.

11.05 Deutschlandrundfahrt

Spaziergänge mit Prominenten
Gisela Steinhauer unterwegs mit der
Schauspielerin ChrisTine Urspruch in
Wangen im Allgäu

„Land in Sicht!“ Das soll ihr erster Satz auf der Bühne gewesen sein, ChrisTine Urspruch ist zu diesem Zeitpunkt noch im Kindergarten. Viele Jahre später, nicht mehr vor den Eltern, sondern im Fernsehen vor einem Millionenpublikum, hört sich das dann so an: „Hier sieht es ja aus wie bei Hempels unterm Sofa“, sagt sie zu Professor Boerne, alias Jan Josef Liefers im „Tatort“. Und der antwortet: „Wie es bei Familie Hempel unterhalb der Sitzmöbel bestellt ist, entzieht sich meiner Kenntnis, wohingegen Sie sich nicht einmal bücken müssten, um das festzustellen.“ Die Zuschauer lieben solche Dialoge, der Krimi aus Münster gehört auch deshalb zu den beliebtesten der Reihe. Ihr offizieller Rollenname lautet eigent-

lich Silke Haller, doch die Tatortzuschauer kennen sie nur unter dem Namen Alberich, nach dem Zwerg in Wagners ‚Ring des Nibelungen‘. Das Spiel mit Urspruchs Körpergröße ist hier fester Bestandteil. 132 Zentimeter sind es genau, mit zehn Jahren hört ihr Körper auf zu wachsen. So kann man nicht Schauspieler werden, denkt sich ChrisTine Urspruch. Also studiert sie zunächst Pädagogik. Mit dem Angebot vom Schauspiel Bonn wagt ChrisTine Urspruch doch die Schauspielkarriere. Die Kinoverfilmung ‚Das Sams‘ wird ihr Durchbruch. Für ihren damaligen Mann zieht sie vor zehn Jahren nach Wangen im Allgäu, hier wächst die gemeinsame Tochter auf. Mittlerweile ist das Paar getrennt, ChrisTine Urspruch ist geblieben. Sie liebt das ruhige Leben im Allgäu. Und wenn die 48-Jährige hier mit Deutschlandfunk Kultur unterwegs ist, dann möchte sie vor allem Wiesen, Wälder und Natur zeigen.

18.05 Nachspiel. Feature

Medaillengarant war gestern
Deutschlands Eiskunst- und
Eisschnellläufer in der Krise
Von Wolf-Sören Treusch

Sie liefen die Kür ihres Lebens und bescherten den Zuschauern in der Halle und weltweit an den Fernsehgeräten Gänsehaut-Momente: Aljona Savchenko und Bruno Massot. Bei den Olympischen Winterspielen 2018 in Pyeongchang holten sie Gold für Deutschland. Seitdem ist es ruhig geworden ums deutsche Eiskunstlaufen. Das Traumpaar pausiert, vor allem aber fehlt es an stimmigen Ideen und griffigen Konzepten, wie es weitergehen soll. Und das schon seit Jahren – die Erfolge im Paarlauf hatten es überdeckt. Ebenso schwierig ist die Situation im Eisschnelllauf. Auch hier haben deutsche Erfolge eine lange Tradition: Gunda Niemann-Stirnemann, Anni Friesinger und Claudia Pechstein errangen Olympische Gold-Medaillen und WM-Titel. Seit den Winterspielen in Vancouver 2010 ist das vorbei. Fehlen verheißungsvolle Talente und heißhungrige Trainer? Oder stimmen die Strukturen im Verband nicht, wie Kritiker monieren.

18.30 Hörspiel

POEsPYM (2/2)
Zweiter Teil: Tsalal
Nach ‚Die Geschichte des Arthur
Gordon Pym‘ von Edgar Allan Poe
Übersetzung: Hans Schmid
Bearbeitung und Regie: Michael Farin
Mit Bernhard Schütz, Ulrich Noethen,
Christian Wittmann, Nadeshda
Brennicke
Komposition: zeitblom
Musiker: Ali Askin, Steve Heather,
Michael Weilacher, Natascha Zickerick,
zeitblom
Ton: Thorsten Weigelt
DKultur 2008/79‘32

Das Schiff manövriert durch eine Packeiszone und gelangt in wärmere Gewässer. Die Mannschaft entdeckt das Land Tsalal, dessen Einwohner schwarz sind und panische Angst vor allem Weißen haben. Es kommt zu einem Massaker. Wieder überleben nur Pym und Peters. Sie setzen ihre Reise in einem Kanu Richtung Südpol fort und stoßen auf eine weiße Welt. Romanpassagen, literaturgeschichtliche Fußnoten und Einschübe aus Poes abgründigem Buch verbinden sich zu einem furiosen Amalgam.